



# Klage gegen das Infrastrukturgesetz

■ GUG zieht gegen  
ÖBB-Reform vor das  
Verfassungsgericht.

**Wien.** (VeGa) Die Grünen und Unabhängigen Eisenbahner (GUG) haben am Montag gegen das Bundesbahnstrukturgesetz 2003 und das Pensionsgesetz 2004 eine Beschwerde beim Verfassungsgerichtshof eingebracht. GUG-Sprecher Anton Hedenig nennt die Gründe: „Mit der neuen ÖBB-Konstruktion wurde in individuelle Rechte eingegriffen. Außerdem sind die

ÖBB durch die Teilung in viele Töchter nicht transparenter geworden – im Gegenteil. Weiters hat das Parlament keine Kontrollmöglichkeit mehr.“ Ein zusätzliches Problem laut Hedenig: Durch die gegenseitige Rechnungslegung der ÖBB-Töchter würden die Abläufe extrem kompliziert.

Auch die Arbeiterkammer hält die ÖBB-Reform für fehlgeschlagen. Sie fürchtet, dass der Nahverkehr auf der Strecke bleibt. Unterstützung bekommt die AK von FPÖ-Chef Heinz Christian Strache. ☞